



Gottes Draht zu den Menschen

Beim Surfen im Internet, suchend nach ansprechenden, kritischen oder „schönen“ Jesusbildern für den Religionsunterricht fand sich nebenstehendes Bild aus den Vereinigten Staaten von Amerika.

An einem T-förmigen „Strom-Telefonkabel-Licht Straßenmasten“ inmitten eines fantasievoll montierten Kabelsalats hängt Jesus der Herr.

Die Aufhängung Jesu am rostigen Querbalken des Strommastes wirkt für das fromme Auge in der Osterzeit eher gewöhnungsbedürftig oder sogar unwürdig.

Gleichzeitig könnte der Eindruck des Vernetzt seins Jesu entstehen.

Führt ja das Strom- und Kommunikationsnetz mit seinen Leitungen über, von und zum Körper Jesu.

Jesus ist das Zentrum – zumindest am Knotenpunkt dieses improvisierten Kreuzes. Strom und Telefonkabel und eine Lampe für das Licht in der Nacht – eine Metapher auf meine Jesus Beziehung?

Strom/Energie - Im Brot des Lebens stärkt uns Christus jeden Sonntag neu!

Im persönlichen Gebet pflege ich meinen guten Draht zum Herrn!

Wenn es einmal nicht gut läuft im Leben, ist Jesus mein Licht!

Für mich kommt in dem Bild das „**bei den Menschen sein wollen**“

Jesu wunderbar zum Ausdruck!

Ein Stück weit erfüllt sich für mich im Bild das „**Fürchtet euch nicht! Ich bin alle Zeit bei euch bis zum Ende der Welt!**“

Dieser Zuspruch Gottes begleite uns an diesem und jeden neuen Tag!

Stefan Ströbl